

## Josef Oswald neuer Jassmeister

Im Schützenhaus Galgenholz fand der Frühjahrs-Jass der Frauenfelder Turnveteranen mit 28 Teilnehmern statt. Organisator Alois Leutenegger hatte auf dem Gabentisch für jeden Teilnehmer ein Präsent hergerichtet. Musste Josef Oswald beim Chlaus-Jass im Dezember wegen 14 fehlenden Punkten auf den Sieger mit dem zweiten Platz zufrieden sein, trumpfte er diesmal ganz gross auf. Mit 3344 Zählern nach drei 12er Runden verwies er Ruedi Manser (3160) deutlich in die Schranken. Als Dritter schaffte auch Karl Jenni (3090) ein sehr schönes Ergebnis.

Für den Service zeichnete Marianne Ausderau verantwortlich. Die beiden Köche Röbi Kern und Roli Lehmann mussten für einmal nicht in die Küche, sondern durften diesmal mitwirken. Zum Schöpfen des Kasselerbraten an einer Rotweinsauce, dazu einer garnierten Birne und dem Bürli, traten sie doch noch in Aktion. Wie üblich bei der normalen Donnerstags-Wanderung gab es diesmal sogar für alle zum Dessert noch einen Nussgipfel. Logisch, dass dazu der eine oder andere Kafi fertig getrunken wurde. Ein gelungener Nachmittag war es auf alle Fälle. (rs)

